

Stundentafel für die Grundschule

Klassenstufe	1	2	3	4
Pflichtbereich				
Deutsch	7	6	7	6
Sachunterricht	2	3	2	3
Englisch	-	-	2	2
Mathematik	5	5	5	5
Sport	3	3	3	2
Evangelische Religion ^b	1	2	2	2
Katholische Religion ^b	1	2	2	2
Ethik ^b	1	2	2	2
Kunst	1	1	2	1
Musik	1	1	1	2
Werken	1	1	1	1
Anfangsunterricht	2 ^c	-	-	-
	21+2^c	22	25	24
Intensives Sprachenlernen	1	1	1+ ^d	1+ ^d
Angebote zur individuellen Förderung	2	2	2	2

^a Die Anteile der einzelnen Fächer innerhalb des Fächerblockes können je nach didaktischen Erfordernissen epochal flexibel verwendet werden. Innerhalb des Schuljahres müssen die Zeitanteile jedes Faches gewahrt bleiben.

^b Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Ethik

^c Stunden zur differenzierten Förderung in der Schuleingangsphase

^d Angebot Intensives Sprachenlernen an ausgewählten Grundschulen mit genehmigter Konzeption: in den Klassenstufen 3 und 4 unter Einbeziehung der Stunden für Angebote zur individuellen Förderung insgesamt je drei Wochenstunden

**Stundentafel für die Grundschule im sorbischen Siedlungsgebiet,
in der Sorbisch als Muttersprache oder Sorbisch als Zweitsprache (Konzept 2plus)
unterrichtet wird**

Klassenstufe	1	2	3	4
Pflichtbereich				
Deutsch Sorbisch	9 ^a	8 ^a	11 ^a	10 ^a
	} 11 ^b	} 11 ^b	} 13 ^b	} 13 ^b
Sachunterricht	2	3	2	3
Englisch	-	-	2	2
Mathematik	5	5	5	5
Sport	3	3	3	2
Evangelische Religion ^c	1	2	2	2
Katholische Religion ^c	1	2	2	2
Ethik ^c	1	2	2	2
Kunst	1	1	1	1
Musik	1	1	1	1
Werken	1	1	1	1
	} 3 ^b	} 3 ^b	} 3 ^b	} 3 ^b
Anfangsunterricht	2 ^d	-	-	-
	23+2^d	24	28	27
Angebote zur individuellen Förderung	2	2	2	2

^a Der muttersprachliche Unterricht in Sorbisch wird in Gruppen erteilt. Die konkrete Stundenverteilung Sorbisch – Deutsch erfolgt in der pädagogischen Verantwortung der Schule. In Klassenstufe 4 kann für Sorbisch zusätzlich eine Stunde der Angebote zur individuellen Förderung eingesetzt werden.

^b Die Anteile der einzelnen Fächer innerhalb des Fächerblockes können je nach didaktischen Erfordernissen epochal flexibel verwendet werden. Innerhalb des Schuljahres müssen die Zeitanteile jedes Faches gewahrt bleiben.

^c Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Ethik

^d Stunden zur differenzierten Förderung in der Schuleingangsphase

**Stundentafel für die Grundschule im sorbischen Siedlungsgebiet,
in der Sorbisch als Fremdsprache (Intensives Sprachenlernen) unterrichtet wird**

Klassenstufe	1	2	3	4
Pflichtbereich				
Deutsch	9	9	9	9
Sachunterricht				
Englisch	-	-	2	2
Sorbisch ^a	1 ^b	3 ^b	3 ^b	3 ^b
Mathematik	5	5	5	5
Sport	3	3	3	2
Evangelische Religion ^c	1	2	2	2
Katholische Religion ^c	1	2	2	2
Ethik ^c	1	2	2	2
Kunst	1	1	1	1
Musik	1	1	1	1
Werken	1	1	1	1
	} 3 ^d	} 3 ^d	} 3 ^d	} 3 ^d
Anfangsunterricht	2 ^e	-	-	-
	22+2^e	25	27	26
Angebote zur individuellen Förderung	2	2	2	2

^a Der Unterricht in Sorbisch erfolgt nach dem Lehrplan Intensives Sprachenlernen – Sorbisch als Fremdsprache.

^b Der Sorbischunterricht wird als Gruppenunterricht erteilt.

^c Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Ethik

^d Die Anteile der einzelnen Fächer innerhalb des Fächerblockes können je nach didaktischen Erfordernissen epochal flexibel verwendet werden. Innerhalb des Schuljahres müssen die Zeitanteile jedes Faches gewahrt bleiben.

^e Stunden zur differenzierten Förderung in der Schuleingangsphase

**Stundentafel für die Grundschule
LRS – Klasse^a**

Klassenstufe	LRS 3/I	LRS 3/II
Pflichtbereich		
Deutsch ^b	7	7
Sachunterricht ^b	2	2
	} 9 ^c	} 9 ^c
Englisch	1	2
Mathematik	4	4
Sport	3	3
Evangelische Religion ^d	1	1
Katholische Religion ^d	1	1
Ethik ^d	1	1
Kunst	1	1
Musik	1	1
Werken	1	1
	} 3 ^c	} 3 ^c
	21	22
Spezifisch muttersprachlicher Unterricht ^e	3+3 ^f	3+2 ^f
Angebote zur individuellen Förderung	2	2

^a An Grundschulen im sorbischen Siedlungsgebiet, die Sorbisch als Fremdsprache (Intensives Sprachenlernen) unterrichten, wird zusätzlich das Fach Sorbisch mit jeweils 2 Stunden in 3/I und 3/II unterrichtet. Die Summe der Stunden beträgt in 3/I 23 und in 3/II 24 Stunden.

^b An Grundschulen im sorbischen Siedlungsgebiet, die Sorbisch als Mutter- oder Zweitsprache (Konzept 2plus) unterrichten, gelten jeweils in 3/I und 3/II die Stunden für Deutsch, Sorbisch und Sachunterricht in der Klassenstufe 3 entsprechend der Anlage 1b. Die Summe der Stunden beträgt in 3/I 25 und in 3/II 26 Stunden.

^c Die Anteile der einzelnen Fächer innerhalb des Fächerblockes können je nach didaktischen Erfordernissen epochal flexibel verwendet werden. Innerhalb des Schuljahres müssen die Zeitanteile jedes Faches gewahrt bleiben.

^d Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Ethik

^e Deutsch oder Sorbisch

^f Der Dehnungsbonus ist gemäß § 15 Absatz 1 Satz 2 der Schulordnung Grundschulen insbesondere zur differenzierten Förderung zu nutzen.

Studentafel für die Grundschule mit dem Angebot des Faches Jüdische Religion

Klassenstufe	1	2	3	4
Pflichtbereich				
Deutsch	7 } 9 ^a	6 } 9 ^a	7 } 9 ^a	6 } 9 ^a
Sachunterricht	2 }	3 }	2 }	3 }
Englisch	-	-	2	2
Mathematik	5	5	5	5
Sport	3	3	3	2
Evangelische Religion ^b	1	2	2	2
Katholische Religion ^b	1	2	2	2
Jüdische Religion ^b	1	2	2	2
Ethik ^b	1	2	2	2
Kunst	1 } 3 ^a	1 } 3 ^a	2 } 4 ^a	1 } 4 ^a
Musik	1 }	1 }	1 }	2 }
Werken	1 }	1 }	1 }	1 }
Anfangsunterricht	2 ^c	-	-	-
	21+2^c	22	25	24
Intensives Sprachenlernen	1	1	1+ ^d	1+ ^d
Angebote zur individuellen Förderung	2	2	2	2

^a Die Anteile der einzelnen Fächer innerhalb des Fächerblockes können je nach didaktischen Erfordernissen epochal flexibel verwendet werden. Innerhalb des Schuljahres müssen die Zeitanteile jedes Faches gewahrt bleiben.

^b Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Jüdischer Religion oder Ethik

^c Stunden zur differenzierten Förderung in der Schuleingangsphase

^d Angebot Intensives Sprachenlernen an ausgewählten Grundschulen mit genehmigter Konzeption: in den Klassenstufen 3 und 4 unter Einbeziehung der Stunden für Angebote zur individuellen Förderung insgesamt je drei Wochenstunden

**Stundentafel für die Förderschule
Schule mit dem Förderschwerpunkt Sehen
Primarstufe**

Klassenstufe	1	2	3	4	DJ ^a
Pflichtbereich					
Deutsch ^b					
Sachunterricht	9	9	9	9	9
Blindenkurzschrift	-	-	-	2 ^c	2 ^c
Maschineschreiben	-	-	-	1	1
Englisch	-	-	2	2	2
Mathematik	5	5	5	5	5
Sport	3	3	3	3	3
Evangelische Religion ^d	1	2	2	2	2
Katholische Religion ^d	1	2	2	2	2
Ethik ^d	1	2	2	2	2
Kunst/Modellieren	1	1	2	1	1
Musik	1	1	2	2	2
Werken	1	1	1	1	1
Orientierung/Mobilität	2 ^f	2 ^f	2 ^f	2 ^f	2 ^f
Anfangsunterricht	2 ^g				
	23+2^g	24	28	30	30
Angebote zur individuellen sonderpädagogischen Förderung^h	5	5	4	4	4
Weitere ressourcenbindende Aufgaben					
Diagnostik im Verfahren zur Feststellung von sonderpädagogischem Förderbedarf Beratung	Berechnung der Stunden und Zuweisung durch die Schulaufsichtsbehörde				
Begleitung der inklusiven Unterrichtung					

^a Stundentafel in Abhängigkeit von der Klassenstufe, die gedehnt wird

^b Richtwerte für den Deutschunterricht: Klassenstufen 1 und 3 jeweils 7 Stunden; Klassenstufen 2 und 4 jeweils 6 Stunden

^c Blindenkurzschrift entfällt, wenn nur sehbehinderte Schüler in der Klasse unterrichtet werden.

^d Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Ethik

^e Die Anteile der einzelnen Fächer innerhalb des Fächerblockes können je nach didaktischen Erfordernissen epochal flexibel verwendet werden. Innerhalb des Schuljahres müssen die Zeitanteile jedes Faches gewahrt bleiben.

^f Es wird nur eine Wochenstunde erteilt, wenn nur sehbehinderte Schüler in der Klasse unterrichtet werden.

^g Stunden zur differenzierten Förderung in der Schuleingangsphase

^h Alle individualisierenden und differenzierenden Fördermaßnahmen, insbesondere Förderunterricht als Gruppen- und Individualförderung auch klassen- und jahrgangsübergreifend, Klassenteilungen auf Grund erheblich erhöhten Förderbedarfs in einzelnen Unterrichtsstunden, -fächern und andere individuelle förderpädagogische Maßnahmen.

**Stundentafel für die Förderschule
Schule mit dem Förderschwerpunkt Sehen
Sekundarstufe I**

Klassenstufe	5	6	7	8	9	10
Pflichtbereich						
Deutsch	5	5	4	4	4	4
Maschineschreiben	1	1	1	1 ^a	-	-
Englisch	5	4	4	4	3	3
Mathematik	4	5	4	4	4	4
Biologie	2	2	1	1	1	2
Chemie	-	-	-	2	2	2
Physik	-	2	2	2	2	2
Geschichte	1	2	1	1	2	2 ^b
Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung	-	-	1	1	2	2 ^b
Geographie	2	2	1	1	1	2 ^b
Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales	-	-	2	3	3	3 ^c
Sport	3	3	3	3	2	2
Evangelische Religion ^d	2	2	2	2	2	2
Katholische Religion ^d	2	2	2	2	2	2
Ethik ^d	2	2	2	2	2	2
Kunst/Modellieren	1	1	1	1	1	1
Musik	1	1	1	1	1	1
Technik/Computer	2	2 ^e	-	-	-	-
Informatik	-	-	1	1	1	1
Orientierung/Mobilität	2 ^e	2 ^e	2 ^e	2 ^e	1	1
	31	34	31	34	32	32
Wahlbereich						
2. Fremdsprache (abschlussorientiert)	-	2	3	3	3	3
Angebote zur individuellen Förderung / Komplexe Lernleistung ^f	-	-	2	2	2	2
Angebote zur individuellen sonderpädagogischen Förderung^g	3	3	3	3	3	3
Weitere ressourcenbindende Aufgaben						
Diagnostik im Verfahren zur Feststellung von sonderpädagogischem Förderbedarf Beratung	Berechnung der Stunden und Zuweisung durch die Schulaufsichtsbehörde					
Begleitung der inklusiven Unterrichtung						

^a Unterricht erfolgt nach Entwicklungsfortschritten.

^b Wahl von zwei der Fächer Geschichte, Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung, Geographie

^c Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales entfällt, wenn nur sehbehinderte Schüler in der Klasse unterrichtet werden.

^d Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Ethik

^e Es wird nur eine Wochenstunde erteilt, wenn nur sehbehinderte Schüler in der Klasse unterrichtet werden.

^f Die Stunden für Angebote zur individuellen Förderung im Wahlbereich können mit höchstens zwei Stunden pro Angebot in allen Klassenstufen und für die komplexe Lernleistung in den Abschlussklassen 9 und 10 eingesetzt werden.

^g Alle individualisierenden und differenzierenden Fördermaßnahmen, insbesondere Förderunterricht als Gruppen- und Individualförderung auch klassen- und jahrgangsübergreifend, Klassenteilungen auf Grund erheblich erhöhten Förderbedarfs in einzelnen Unterrichtsstunden, -fächern und andere individuelle förderpädagogische Maßnahmen.

Studentafel für die Förderschule
Schule mit dem Förderschwerpunkt Sehen
 – Schüler mit Förderbedarf im Förderschwerpunkt Lernen –
 Primarstufe

Klassenstufe	1	2	3	4
Pflichtbereich				
Deutsch-Heimatkunde ^a /Sachunterricht	8	9	10	10
Mathematik	5	5	5	5
Sport	3	3	3	3
Evangelische Religion ^b	1	2	2	2
Katholische Religion ^b	1	2	2	2
Ethik ^b	1	2	2	2
Kunst/Modellieren	1	1	1	1
Musik	1	1	1	2
Werken	1	1	1	1
Orientierung/Mobilität	2 ^d	2 ^d	2 ^d	2 ^d
	22	24	25	26
Angebote zur individuellen sonderpädagogischen Förderung^e	5	5	5	5
Weitere ressourcenbindende Aufgaben				
Diagnostik im Verfahren zur Feststellung von sonderpädagogischem Förderbedarf	Berechnung der Stunden und Zuweisung durch die Schulaufsichtsbehörde			
Beratung				
Begleitung der inklusiven Unterrichtung				

^a Richtwerte für den Deutsch-Heimatkundeunterricht: Klassenstufen 1 und 3 jeweils 6 Stunden; Klassenstufen 2 und 4 jeweils 7 Stunden
^b Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Ethik
^c Die Anteile der einzelnen Fächer innerhalb des Fächerblockes können je nach didaktischen Erfordernissen epochal flexibel verwendet werden. Innerhalb des Schuljahres müssen die Zeitanteile jedes Faches gewahrt bleiben.
^d Es wird nur eine Wochenstunde erteilt, wenn nur sehbehinderte Schüler in der Klasse unterrichtet werden.
^e Alle individualisierenden und differenzierenden Fördermaßnahmen, insbesondere Förderunterricht als Gruppen- und Individualförderung auch klassen- und jahrgangsübergreifend, Klassenteilungen auf Grund erheblich erhöhten Förderbedarfs in einzelnen Unterrichtsstunden, -fächern und andere individuelle förderpädagogische Maßnahmen.

Studentafel für die Förderschule
Schule mit dem Förderschwerpunkt Sehen
 – Schüler mit Förderbedarf im Förderschwerpunkt Lernen –
 Klassenstufen 5 bis 9

Klassenstufe	5	6	7	8	9
Pflichtbereich					
Deutsch	6	6	5	5	5
Maschineschreiben	1	2	2	-	-
Englisch	1	1	1	1	1
Mathematik	5	5	5	5	5
Biologie	1	1	1	1	1
Chemie	-	-	1	1	1
Physik	-	1	1	1	1
Geschichte	1	1	1	1	1
Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung	-	-	-	1	1
Geographie	1	1	1	1	1
Hauswirtschaft ^b	-	-	3	6	6
Arbeitslehre ^b	-	-	3	6	6
Sport	2	2	2	2	2
Evangelische Religion ^c	2	2	2	2	2
Katholische Religion ^c	2	2	2	2	2
Ethik ^c	2	2	2	2	2
Kunst/Modellieren	1	1	1	1	1
Musik	1	1	1	1	1
Werken	3	3	-	-	-
Informatik	-	-	1	1	1
Orientierung/Mobilität	2 ^d	2 ^d	2 ^d	2 ^d	2 ^d
	27	29	30	32	32
Angebote zur individuellen sonderpädagogischen Förderung^e					
Weitere ressourcenbindende Aufgaben					
Diagnostik im Verfahren zur Feststellung von sonderpädagogischem Förderbedarf					
Beratung					
Begleitung der inklusiven Unterrichtung					

Berechnung der Stunden und Zuweisung durch
die Schulaufsichtsbehörde

^a Die Anteile der einzelnen Fächer innerhalb des Fächerblockes können je nach didaktischen Erfordernissen epochal flexibel verwendet werden. Innerhalb des Schuljahres müssen die Zeitanteile jedes Faches gewahrt bleiben.
^b Wahlmöglichkeit zwischen Hauswirtschaft oder Arbeitslehre
^c Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Ethik
^d Es wird nur eine Wochenstunde erteilt, wenn nur sehbehinderte Schüler in der Klasse unterrichtet werden.
^e Alle individualisierenden und differenzierenden Fördermaßnahmen, insbesondere Förderunterricht als Gruppen- und Individualförderung auch klassen- und jahrgangsübergreifend, Klassenteilungen auf Grund erheblich erhöhten Förderbedarfs in einzelnen Unterrichtsstunden, -fächern und andere individuelle förderpädagogische Maßnahmen.

**Studentafel für die Förderschule
Schule mit dem Förderschwerpunkt Hören
Primarstufe**

Klassenstufe	1	2	3	4	DJ ^a
Pflichtbereich					
Deutsch ^b	10	10	12	11	9
Sachunterricht					
Englisch	-	-	-	-	2
Mathematik	5	5	5	5	5
Sport	3	3	3	2	2
Evangelische Religion ^c	1	2	2	2	2
Katholische Religion ^c	1	2	2	2	2
Ethik ^c	1	2	2	2	2
Kunst	1	1	1	1	1
Musik	1 } 3 ^d	1 } 3 ^d	1 } 3 ^d	1 } 3 ^d	1 } 3 ^d
Werken	1	1	1	1	1
Anfangsunterricht	2 ^e				
	22+2^e	23	25	23	23
Angebote zur individuellen sonderpädagogischen Förderung^f	4	4	4	4	4
Weitere ressourcenbindende Aufgaben					
Diagnostik im Verfahren zur Feststellung von sonderpädagogischem Förderbedarf Beratung	Berechnung der Stunden und Zuweisung durch die Schulaufsichtsbehörde				
Begleitung der inklusiven Unterrichtung					

^a Studentafel in Abhängigkeit von der Klassenstufe, die gedehnt wird

^b Richtwerte für den Deutschunterricht: Klassenstufen 1 und 3 jeweils 7 Stunden; Klassenstufen 2 und 4 jeweils 6 Stunden

^c Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Ethik

^d Die Anteile der einzelnen Fächer innerhalb des Fächerblockes können je nach didaktischen Erfordernissen epochal flexibel verwendet werden. Innerhalb des Schuljahres müssen die Zeitanteile jedes Faches gewahrt bleiben.

^e Stunden zur differenzierten Förderung in der Schuleingangsphase

^f Alle individualisierenden und differenzierenden Fördermaßnahmen, insbesondere Förderunterricht als Gruppen- und Individualförderung auch klassen- und jahrgangsübergreifend, Klassenteilungen auf Grund erheblich erhöhten Förderbedarfs in einzelnen Unterrichtsstunden, -fächern und andere individuelle förderpädagogische Maßnahmen.

**Stundentafel für die Förderschule
Schule mit dem Förderschwerpunkt Hören
Sekundarstufe I**

Klassenstufe	5	6	7	8	9	10
Pflichtbereich						
Deutsch	8	8	8	8	8	8
Englisch	5	4	4	4	4	4
Mathematik	4	5	4	4	4	4
Biologie	2	2	1	1	1	2
Chemie	-	-	-	2	2	2
Physik	-	2	2	2	2	2
Geschichte	1	2	2	2	1	2 ^a
Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung	-	-	1	1	2	2 ^a
Geographie	1	2	2	1	1	2 ^a
Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales	-	-	2	3	3	-
Sport	3	3	2	2	2	2
Evangelische Religion ^b	2	2	2	2	2	2
Katholische Religion ^b	2	2	2	2	2	2
Ethik ^b	2	2	2	2	2	2
Kunst	1	1	1	1	1	1 ^c
Musik	1	1	1	1	1	1 ^c
Technik/Computer	2	1	-	-	-	-
Informatik	-	-	1	1	1	1
	30	33	33	35	35	32
Wahlbereich						
2. Fremdsprache (abschlussorientiert)	-	-	1	1	1	3
Angebote zur individuellen Förderung / Komplexe Lernleistung ^d	-	-	2	2	2	2
Angebote zur individuellen sonderpädagogischen Förderung^e	3	3	3	3	3	3
Weitere ressourcenbindende Aufgaben						
Diagnostik im Verfahren zur Feststellung von sonderpädagogischem Förderbedarf Beratung	Berechnung der Stunden und Zuweisung durch die Schulaufsichtsbehörde					
Begleitung der inklusiven Unterrichtung						
Kurs Gebärde (fakultativ)	2	-	2	-	-	-

^a Wahl von zwei der Fächer Geschichte, Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung, Geographie

^b Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Ethik

^c Wahlmöglichkeit zwischen Kunst oder Musik

^d Die Stunden für Angebote zur individuellen Förderung im Wahlbereich können mit höchstens zwei Stunden pro Angebot in allen Klassenstufen und für die komplexe Lernleistung in den Abschlussklassen 9 und 10 eingesetzt werden.

^e Alle individualisierenden und differenzierenden Fördermaßnahmen, insbesondere Förderunterricht als Gruppen- und Individualförderung auch klassen- und jahrgangsübergreifend, Klassenteilungen auf Grund erheblich erhöhten Förderbedarfs in einzelnen Unterrichtsstunden, -fächern und andere individuelle förderpädagogische Maßnahmen.

Studentafel für die Förderschule
Schule mit dem Förderschwerpunkt Hören
 – Schüler mit Förderbedarf im Förderschwerpunkt Lernen –
 Primarstufe

Klassenstufe	1	2	3	4
Pflichtbereich				
Deutsch-Heimatkunde ^a /Sachunterricht	10	10	12	12
Mathematik	5	5	5	5
Sport	2	2	3	3
Evangelische Religion ^b	1	2	2	2
Katholische Religion ^b	1	2	2	2
Ethik ^b	1	2	2	2
Kunst	1	1	1	1
Musik	1	1	1	1
Werken	1	1	1	1
	} 3 ^c	} 3 ^c	} 3 ^c	} 3 ^c
	21	22	25	25
Angebote zur individuellen sonderpädagogischen Förderung^d	3	3	3	3
Weitere ressourcenbindende Aufgaben				
Diagnostik im Verfahren zur Feststellung von sonderpädagogischem Förderbedarf	Berechnung der Stunden und Zuweisung durch die Schulaufsichtsbehörde			
Beratung				
Begleitung der inklusiven Unterrichtung				

^a Richtwerte für den Deutsch-Heimatkundeunterricht: Klassenstufen 1 und 2 jeweils 6 Stunden; Klassenstufen 3 und 4 jeweils 7 Stunden

^b Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Ethik

^c Die Anteile der einzelnen Fächer innerhalb des Fächerblockes können je nach didaktischen Erfordernissen epochal flexibel verwendet werden. Innerhalb des Schuljahres müssen die Zeitanteile jedes Faches gewahrt bleiben.

^d Alle individualisierenden und differenzierenden Fördermaßnahmen, insbesondere Förderunterricht als Gruppen- und Individualförderung auch klassen- und jahrgangsübergreifend, Klassenteilungen auf Grund erheblich erhöhten Förderbedarfs in einzelnen Unterrichtsstunden, -fächern und andere individuelle förderpädagogische Maßnahmen.

Studentafel für die Förderschule
Schule mit dem Förderschwerpunkt Hören
 – Schüler mit Förderbedarf im Förderschwerpunkt Lernen –
 Klassenstufen 5 bis 9

Klassenstufe	5	6	7	8	9
Pflichtbereich					
Deutsch	8	8	8	8	8
Englisch	1	1	1	1	1
Mathematik	5	5	5	5	5
Biologie	1	1	1	1	1
Chemie	-	-	1	1	1
Physik	-	1	1	1	1
Geschichte					
Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung	} 2 ^a	} 2 ^a	} 2 ^a	} 2 ^a	} 2 ^a
Geographie					
Hauswirtschaft ^b	-	-	3	5	5
Arbeitslehre ^b	-	-	3	5	5
Sport	3	2	2	2	2
Evangelische Religion ^c	2	2	2	2	2
Katholische Religion ^c	2	2	2	2	2
Ethik ^c	2	2	2	2	2
Kunst	1	1	1 ^d	1 ^d	1 ^d
Musik	1 } 2 ^a	1 } 2 ^a	1 ^d	1 ^d	1 ^d
Werken	2	2	-	-	-
Informatik	1	1	1	1	1
	27	27	28	30	30
Angebote zur individuellen sonderpädagogischen Förderung^e	3	3	2	2	2
Weitere ressourcenbindende Aufgaben					
Diagnostik im Verfahren zur Feststellung von sonderpädagogischem Förderbedarf					
Beratung					
Begleitung der inklusiven Unterrichtung					
Kurs Gebärde (fakultativ)	2	-	2	-	-

Berechnung und Zuweisung durch
die Schulaufsichtsbehörde

^a Die Anteile der einzelnen Fächer innerhalb des Fächerblockes können je nach didaktischen Erfordernissen epochal flexibel verwendet werden. Innerhalb des Schuljahres müssen die Zeitanteile jedes Faches gewahrt bleiben.
^b Wahlmöglichkeit zwischen Hauswirtschaft oder Arbeitslehre
^c Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Ethik
^d Wahlmöglichkeit zwischen Musik oder Kunst
^e Alle individualisierenden und differenzierenden Fördermaßnahmen, insbesondere Förderunterricht als Gruppen- und Individualförderung auch klassen- und jahrgangsübergreifend, Klassenteilungen auf Grund erheblich erhöhten Förderbedarfs in einzelnen Unterrichtsstunden, -fächern und andere individuelle förderpädagogische Maßnahmen.

Studentafel für die Förderschule
Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
– gilt auch in anderen Förderschultypen in Klassen für Schüler mit gleichzeitigem Förderbedarf im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung –

	Unterstufe	Mittelstufe	Oberstufe	Werkstufe
Lernbereich des grundlegenden Unterrichts				
Richtstundenzahlen ^a	17	10	8	8
Lernbereiche des fachorientierten Unterrichts				
		Richtstundenzahlen ^a		
Hauswirtschaft	-	1	3	2
Arbeit und Beruf	-	-	-	6
Sport	b	3	4	4
Evangelische Religion ^c	b	2	2	2
Katholische Religion ^c	b	2	2	2
Ethik ^c	b	2	2	2
Kunst	b	2	2	2
Musik	b	2	2	2
Werken	b	4	6	2
Summe des fachorientierten Unterrichts	9	14	19	20
Wahlpflichtunterricht aus den Lernbereichen des grundlegenden und fachorientierten Unterrichts				
Richtstundenzahlen ^a	-	3	3	5
Gesamtstundenzahl für den einzelnen Schüler (grundlegender und fachorientierter Unterricht sowie Wahlpflichtunterricht)	26	27	30	33
Angebote zur individuellen sonderpädagogischen Förderung^d				
Richtstundenzahlen ^a	6	7	8	8
Weitere ressourcenbindende Aufgaben				
Diagnostik im Verfahren zur Feststellung von sonderpädagogischem Förderbedarf Beratung	Berechnung der Stunden und Zuweisung durch die Schulaufsichtsbehörde			
Begleitung der inklusiven Unterrichtung				

^a Durch die Angabe von Richtstunden in der Studentafel werden einerseits Wichtungen für die Umsetzung der Lernbereiche vorgenommen und andererseits den Schulen Ermessensspielräume gegeben.
^b Die Anteile der einzelnen Lernbereiche können je nach didaktischen Erfordernissen epochal flexibel verwendet werden. Innerhalb des Schuljahres müssen die Zeitanteile jedes Lernbereiches gewahrt bleiben.
^c Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Ethik
^d Alle individualisierenden und differenzierenden Fördermaßnahmen, insbesondere Förderunterricht als Gruppen- und Individualförderung auch klassen- und jahrgangsübergreifend, Klassenteilungen auf Grund erheblich erhöhten Förderbedarfs in einzelnen Unterrichtsstunden, -fächern und andere individuelle förderpädagogische Maßnahmen.

Stundentafel für die Förderschule
Schule mit dem Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung
Primarstufe

Klassenstufe	1	2	3	4	DJ ^a
Pflichtbereich					
Deutsch ^b					
Sachunterricht	9	9	9	9	9
Englisch	-	-	2	2	2
Mathematik	5	5	5	5	5
Sport	3	3	3	3	3
Evangelische Religion ^c	1	2	2	2	2
Katholische Religion ^c	1	2	2	2	2
Ethik ^c	1	2	2	2	2
Kunst	1	1	2	1	1
Musik	1	1	1	2	2
Werken	1	1	1	1	1
Anfangsunterricht	2 ^e				
	21+2^e	22	25	25	25
Angebote zur individuellen sonderpädagogischen Förderung^f	6	6	6	6	6
Weitere ressourcenbindende Aufgaben					
Diagnostik im Verfahren zur Feststellung von sonderpädagogischem Förderbedarf Beratung	Berechnung der Stunden und Zuweisung durch die Schulaufsichtsbehörde				
Begleitung der inklusiven Unterrichtung					

^a Stundentafel in Abhängigkeit von der Klassenstufe, die gedehnt wird

^b Richtwerte für den Deutschunterricht: Klassenstufen 1 und 3 jeweils 7 Stunden; Klassenstufen 2 und 4 jeweils 6 Stunden

^c Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Ethik

^d Die Anteile der einzelnen Fächer innerhalb des Fächerblockes können je nach didaktischen Erfordernissen epochal flexibel verwendet werden. Innerhalb des Schuljahres müssen die Zeitanteile jedes Faches gewahrt bleiben.

^e Stunden zur differenzierten Förderung in der Schuleingangsphase

^f Alle individualisierenden und differenzierenden Fördermaßnahmen, insbesondere Förderunterricht als Gruppen- und Individualförderung auch klassen- und jahrgangübergreifend, Klassenteilungen auf Grund erheblich erhöhten Förderbedarfs in einzelnen Unterrichtsstunden, -fächern und andere individuelle förderpädagogische Maßnahmen.

**Stundentafel für die Förderschule
Schule mit dem Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung
Sekundarstufe I**

Klassenstufe	5	6	7	8	9	10
Pflichtbereich						
Deutsch	5	5	4	4	4	4
Englisch	5	4	4	4	3	3
Mathematik	4	5	4	4	4	4
Biologie	2	2	1	1	1	2
Chemie	-	-	-	2	2	2
Physik	-	2	2	2	2	2
Geschichte	1	2	2	2	2	2 ^a
Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung	-	-	1	1	2	2 ^a
Geographie	2	2	2	1	1	2 ^a
Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales	-	-	2	3	3	-
Sport	3	3	3	3	2	2
Evangelische Religion ^b	2	2	2	2	2	2
Katholische Religion ^b	2	2	2	2	2	2
Ethik ^b	2	2	2	2	2	2
Kunst	2	1	1	1	1	2 ^c
Musik	2	1	1	1	1	2 ^c
Technik/Computer	2	1	-	-	-	-
Informatik	-	-	1	1	1	1
	30	30	30	32	31	28
Wahlbereich						
2. Fremdsprache (abschlussorientiert)	-	2	3	3	3	3
Angebote zur individuellen Förderung / Komplexe Lernleistung ^d	-	-	2	2	2	2
Angebote zur individuellen sonderpädagogischen Förderung^e	3	3	3	3	3	3
Weitere ressourcenbindende Aufgaben						
Diagnostik im Verfahren zur Feststellung von sonderpädagogischem Förderbedarf Beratung	Berechnung der Stunden und Zuweisung durch die Schulaufsichtsbehörde					
Begleitung der inklusiven Unterrichtung						

^a Wahl von zwei der Fächer Geschichte, Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung, Geographie

^b Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Ethik

^c Wahlmöglichkeit zwischen Kunst oder Musik

^d Die Stunden für Angebote zur individuellen Förderung im Wahlbereich können mit höchstens zwei Stunden pro Angebot in allen Klassenstufen und für die komplexe Lernleistung in den Abschlussklassen 9 und 10 eingesetzt werden.

^e Alle individualisierenden und differenzierenden Fördermaßnahmen, insbesondere Förderunterricht als Gruppen- und Individualförderung auch klassen- und jahrgangsübergreifend, Klassenteilungen auf Grund erheblich erhöhten Förderbedarfs in einzelnen Unterrichtsstunden, -fächern und andere individuelle förderpädagogische Maßnahmen.

Anlage 21

(zu Ziffer IV Nummer 5, 6 und 8)

**Studentafel für die Förderschule
Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen**

– gilt auch für die Schulen mit dem Förderschwerpunkt körperliche und motorische
Entwicklung sowie mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung
in Klassen mit gleichzeitigem Förderbedarf im Förderschwerpunkt Lernen –
Primarstufe

Klassenstufe	1	2	3	4
Deutsch-Heimatkunde ^a /Sachunterricht	8	9	10	10
Mathematik	5	5	5	5
Sport	3	3	3	3
Evangelische Religion ^b	1	2	2	2
Katholische Religion ^b	1	2	2	2
Ethik ^b	1	2	2	2
Kunst	1	1	1	1
Musik	1	1	1	1
Werken	1	1	3	3
	} 3 ^c	} 3 ^c	} 5 ^c	} 5 ^c
	20	22	25	25
Angebote zur individuellen sonderpädagogischen Förderung^d	5	5	5	5
Weitere ressourcenbindende Aufgaben				
Diagnostik im Verfahren zur Feststellung von sonderpädagogischem Förderbedarf				
Beratung				
Begleitung der inklusiven Unterrichtung				

Berechnung der Stunden und Zuweisung durch
die Schulaufsichtsbehörde

^a Richtwerte für den Deutsch-Heimatkundeunterricht: Klassenstufen 1 und 2 jeweils 6 Stunden; Klassenstufen 3 und 4 jeweils 7 Stunden

^b Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Ethik

^c Die Anteile der einzelnen Fächer innerhalb des Fächerblockes können je nach didaktischen Erfordernissen epochal flexibel verwendet werden. Innerhalb des Schuljahres müssen die Zeitanteile jedes Faches gewahrt bleiben.

^d Alle individualisierenden und differenzierenden Fördermaßnahmen, insbesondere Förderunterricht als Gruppen- und Individualförderung auch klassen- und jahrgangsübergreifend, Klassenteilungen auf Grund erheblich erhöhten Förderbedarfs in einzelnen Unterrichtsstunden, -fächern und andere individuelle förderpädagogische Maßnahmen.

Anlage 2m

(zu Ziffer IV Nummer 5, 6 und 8)

**Studentafel für die Förderschule
Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen**

– gilt auch für die Schulen mit dem Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung sowie mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung in Klassen mit gleichzeitigem Förderbedarf im Förderschwerpunkt Lernen –
Klassenstufen 5 bis 9

Klassenstufe	5	6	7	8	9
Deutsch	6	6	5	5	5
Englisch	1	1	1	1	1
Mathematik	5	5	5	5	5
Biologie	1	1	1	1	1
Chemie	-	-	1	1	1
Physik	-	1	1	1	1
Geschichte	1	1	1	1	1
Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung	-	-	-	1	1
Geographie	1	1	1	1	1
Hauswirtschaft	2	2	3	6 ^b	6 ^b
Arbeitslehre	-	-	4	6 ^b	6 ^b
Sport	3	3	2	2	2
Evangelische Religion ^c	2	2	2	2	2
Katholische Religion ^c	2	2	2	2	2
Ethik ^c	2	2	2	2	2
Kunst	1	1	1 ^d	1 ^d	1 ^d
Musik	1	1	1 ^d	1 ^d	1 ^d
Werken	3	3	-	-	-
Informatik	1	1	1	1	1
Wahlpflichtkurs	-	-	1 ^e	1 ^e	1 ^e
	28	29	30	30	30
Angebote zur individuellen sonderpädagogischen Förderung^f	4	4	4+2 ^g	4	4
Weitere ressourcenbindende Aufgaben					
Diagnostik im Verfahren zur Feststellung von sonderpädagogischem Förderbedarf	Berechnung und Zuweisung der Stunden durch die Schulaufsichtsbehörde				
Beratung					
Begleitung der inklusiven Unterrichtung					

^a Die Anteile der einzelnen Fächer innerhalb des Fächerblockes können je nach didaktischen Erfordernissen epochal flexibel verwendet werden. Innerhalb des Schuljahres müssen die Zeiteile jedes Faches gewahrt bleiben.

^b Wahlmöglichkeit zwischen Hauswirtschaft oder Arbeitslehre

^c Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Ethik

^d Wahlmöglichkeit zwischen Kunst oder Musik

^e Die Ausgestaltung liegt in der Verantwortung der Schule.

^f Alle individualisierenden und differenzierenden Fördermaßnahmen, insbesondere Förderunterricht als Gruppen- und Individualförderung auch klassen- und jahrgangsübergreifend, Klassenteilungen auf Grund erheblich erhöhten Förderbedarfs in einzelnen Unterrichtsstunden, -fächern und andere individuelle förderpädagogische Maßnahmen.

^g Bei Schülern, deren Leistungsvermögen und Lernbereitschaft die Erreichung des Hauptschulabschlusses erwarten lässt, zusätzlich 2 Stunden Englisch.

Studentafel für die Förderschule
Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen
 - Klassen zur Erlangung des Hauptschulabschlusses und des
 dem Hauptschulabschluss gleichgestellten Abschlusses -

Klassenstufe	H8	H9	H10
Pflichtbereich			
Deutsch	5	5	5
Englisch	5+1 ^a	5+1 ^a	4+2 ^a
Mathematik	5	4	4
Biologie	1	1	1
Chemie	1	1	2
Physik	2	2	2
Geschichte	2	2	2
Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung	1	1	2
Geographie	1	2	2
Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales	3	3	3
Sport	2	2	2
Evangelische Religion ^b	2	2	2
Katholische Religion ^b	2	2	2
Ethik ^b	2	2	2
Kunst	1	1	1 ^c
Musik	1	1	1 ^c
Informatik	1	1	1
	33+1^d	33+1^d	33+2^d
Wahlbereich			
Angebote zur individuellen Förderung / Komplexe Lernleistung ^e	2	2	2
Angebote zur individuellen sonderpädagogischen Förderung^f	2	2	2
Weitere ressourcenbindende Aufgaben			
Diagnostik im Verfahren zur Feststellung von sonderpädagogischem Förderbedarf Beratung	Berechnung der Stunden und Zuweisung durch die Schulaufsichtsbehörde		
Begleitung der inklusiven Unterrichtung			

^a Für Schüler, die den Hauptschulabschluss anstreben, wird das Fach Englisch in den Klassenstufen H8, H9 und H10 mit jeweils 6 Stunden unterrichtet.

^b Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Ethik

^c Wahlmöglichkeit zwischen Kunst oder Musik

^d Bei Schülern, die den Hauptschulabschluss anstreben.

^e Die Stunden für Angebote zur individuellen Förderung im Wahlbereich können mit höchstens zwei Stunden pro Angebot in allen Klassenstufen und für die komplexe Lernleistung in der Abschlussklasse H10 eingesetzt werden.

^f Alle individualisierenden und differenzierenden Fördermaßnahmen, insbesondere Förderunterricht als Gruppen- und Individualförderung auch klassen- und jahrgangübergreifend, Klassenteilungen auf Grund erheblich erhöhten Förderbedarfs in einzelnen Unterrichtsstunden, -fächern und andere individuelle förderpädagogische Maßnahmen.

**Studentafel für die Förderschule
Schule mit dem Förderschwerpunkt Sprache
Primarstufe**

Klassenstufe	1	2	3	4
Pflichtbereich				
Deutsch ^a	9	9	9	10
Sachunterricht				
Englisch	-	-	2	2
Mathematik	5	5	5	5
Sport	3	3	3	2
Evangelische Religion ^b	1	2	2	2
Katholische Religion ^b	1	2	2	2
Ethik ^b	1	2	2	2
Kunst	1	1	2	1
Musik	1	1	1	2
Werken	1	1	1	1
Anfangsunterricht	2 ^d			
	21+2^d	22	25	25
Angebote zur individuellen sonderpädagogischen Förderung^e	5	5	5	5
Weitere ressourcenbindende Aufgaben				
Diagnostik im Verfahren zur Feststellung von sonderpädagogischem Förderbedarf Beratung	Berechnung der Stunden und Zuweisung durch die Schulaufsichtsbehörde			
Begleitung der inklusiven Unterrichtung				

^a Richtwerte für den Deutschunterricht: Klassenstufen 1, 3 und 4 jeweils 7 Stunden; Klassenstufe 2 6 Stunden

^b Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Ethik

^c Die Anteile der einzelnen Fächer innerhalb des Fächerblockes können je nach didaktischen Erfordernissen epochal flexibel verwendet werden. Innerhalb des Schuljahres müssen die Zeitanteile jedes Faches gewahrt bleiben.

^d Stunden zur differenzierten Förderung in der Schuleingangsphase

^e Alle individualisierenden und differenzierenden Fördermaßnahmen, insbesondere Förderunterricht als Gruppen- und Individualförderung auch klassen- und jahrgangübergreifend, Klassenteilungen auf Grund erheblich erhöhten Förderbedarfs in einzelnen Unterrichtsstunden, -fächern und andere individuelle förderpädagogische Maßnahmen.

**Studentafel für die Förderschule
Schule mit dem Förderschwerpunkt Sprache
Sekundarstufe I**

Klassenstufe	5	6	7 ^a	8 ^a	9 ^a	10 ^a
Pflichtbereich						
Deutsch	5	5	4	4	4	4
Englisch	5	4	4	4	3	3
Mathematik	4	5	4	4	4	4
Biologie	2	2	1	1	1	2
Chemie	-	-	-	2	2	2
Physik	-	2	2	2	2	2
Geschichte	1	2	2	2	2	2 ^b
Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung	-	-	1	1	2	2 ^b
Geographie	2	2	2	1	1	2 ^b
Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales	-	-	2	3	3	-
Sport	3	3	2	2	2	2
Evangelische Religion ^c	2	2	2	2	2	2
Katholische Religion ^c	2	2	2	2	2	2
Ethik ^c	2	2	2	2	2	2
Kunst	2	1	1	1	1	2 ^d
Musik	2	1	1	1	1	2 ^d
Technik/Computer	2	1	-	-	-	-
Informatik	-	-	1	1	1	1
	30	30	29	31	31	28
Wahlbereich						
2. Fremdsprache (abschlussorientiert)	-	2	3	3	3	3
Angebote zur individuellen Förderung / Komplexe Lernleistung ^e	-	-	2	2	2	2
Angebote zur individuellen sonderpädagogischen Förderung^f	4	4	4	4	4	4
Weitere ressourcenbindende Aufgaben						
Diagnostik im Verfahren zur Feststellung von sonderpädagogischem Förderbedarf Beratung	Berechnung der Stunden und Zuweisung durch die Schulaufsichtsbehörde					
Begleitung der inklusiven Unterrichtung						

^a Einrichtung der Klassenstufe gemäß § 34b der Schulordnung Förderschulen

^b Wahl von zwei der Fächer Geschichte, Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung, Geographie

^c Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Ethik

^d Wahlmöglichkeit zwischen Kunst oder Musik

^e Die Stunden für Angebote zur individuellen Förderung im Wahlbereich können mit höchstens zwei Stunden pro Angebot in allen Klassenstufen und für die komplexe Lernleistung in den Abschlussklassen 9 und 10 eingesetzt werden.

^f Alle individualisierenden und differenzierenden Fördermaßnahmen, insbesondere Förderunterricht als Gruppen- und Individualförderung auch klassen- und jahrgangübergreifend, Klassenteilungen auf Grund erheblich erhöhten Förderbedarfs in einzelnen Unterrichtsstunden, -fächern und andere individuelle förderpädagogische Maßnahmen.

Studentafel für die Förderschule
Schule mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung
Primarstufe

Klassenstufe	1	2	3	4
Pflichtbereich				
Deutsch ^a	9	9	9	9
Sachunterricht				
Englisch	-	-	2	2
Mathematik	5	5	5	5
Sport	3	3	3	3
Evangelische Religion ^b	1	2	2	2
Katholische Religion ^b	1	2	2	2
Ethik ^b	1	2	2	2
Kunst	1	1	1	1
Musik	1	1	1	1
Rhythmisch-musikalische Erziehung	1	1	1	1
Werken	1	1	1	1
Anfangsunterricht	2 ^d			
	22+2^d	23	25	25
Angebote zur individuellen sonderpädagogischen Förderung^e	3	3	3	3
Weitere ressourcenbindende Aufgaben				
Diagnostik im Verfahren zur Feststellung von sonderpädagogischem Förderbedarf Beratung	Berechnung der Stunden und Zuweisung durch die Schulaufsichtsbehörde			
Begleitung der inklusiven Unterrichtung				

^a Richtwerte für den Deutschunterricht: Klassenstufen 1 und 3 jeweils 7 Stunden; Klassenstufen 2 und 4 jeweils 6 Stunden

^b Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Ethik

^c Die Anteile der einzelnen Fächer innerhalb des Fächerblockes können je nach didaktischen Erfordernissen epochal flexibel verwendet werden. Innerhalb des Schuljahres müssen die Zeitanteile jedes Faches gewahrt bleiben.

^d Stunden zur differenzierten Förderung in der Schuleingangsphase

^e Alle individualisierenden und differenzierenden Fördermaßnahmen, insbesondere Förderunterricht als Gruppen- und Individualförderung auch klassen- und jahrgangübergreifend, Klassenteilungen auf Grund erheblich erhöhten Förderbedarfs in einzelnen Unterrichtsstunden, -fächern und andere individuelle förderpädagogische Maßnahmen.

**Stundentafel für die Förderschule
Schule mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung
Sekundarstufe I**

Klassenstufe	5	6	7	8	9	10
Pflichtbereich						
Deutsch	5	5	4	4	4	4
Englisch	5	4	4	4	3	3
Mathematik	4	5	4	4	4	4
Biologie	2	2	1	1	1	2
Chemie	-	-	-	2	2	2
Physik	-	2	2	2	2	2
Geschichte	1	2	2	2	2	2 ^a
Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung	-	-	1	1	2	2 ^a
Geographie	2	2	2	1	1	2 ^a
Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales	-	-	2	3	3	-
Sport	3	3	3	3	2	2
Evangelische Religion ^b	2	2	2	2	2	2
Katholische Religion ^b	2	2	2	2	2	2
Ethik ^b	2	2	2	2	2	2
Kunst	2	1	1	1	1	2 ^c
Musik	2	1	1	1	1	2 ^c
Technik/Computer	2	1	-	-	-	-
Informatik	-	-	1	1	1	1
	30	30	30	32	31	28
Wahlbereich						
2. Fremdsprache (abschlussorientiert)	-	2	3	3	3	3
Angebote zur individuellen Förderung / Komplexe Lernleistung ^d	-	-	2	2	2	2
Angebote zur individuellen sonderpädagogischen Förderung^e	3	3	3	2	2	2
Weitere ressourcenbindende Aufgaben						
Diagnostik im Verfahren zur Feststellung von sonderpädagogischem Förderbedarf Beratung	Berechnung der Stunden und Zuweisung durch die Schulaufsichtsbehörde					
Begleitung der inklusiven Unterrichtung						

^a Wahl von zwei der Fächer Geschichte, Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung, Geographie

^b Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Ethik

^c Wahlmöglichkeit zwischen Kunst oder Musik

^d Die Stunden für Angebote zur individuellen Förderung im Wahlbereich können mit höchstens zwei Stunden pro Angebot in allen Klassenstufen und für die komplexe Lernleistung in den Abschlussklassen 9 und 10 eingesetzt werden.

^e Alle individualisierenden und differenzierenden Fördermaßnahmen, insbesondere Förderunterricht als Gruppen- und Individualförderung auch klassen- und jahrgangübergreifend, Klassenteilungen auf Grund erheblich erhöhten Förderbedarfs in einzelnen Unterrichtsstunden, -fächern und andere individuelle förderpädagogische Maßnahmen.

Stundentafel für die Oberschule

Klassenstufe	5	6	7	8	9	10
Pflichtbereich						
Deutsch	5	5	4	4	4	4
Englisch	5	4	4	4	3	3
Mathematik	4	5	4	4	4	4
Biologie	2	2	1	1	1	2
Chemie	-	-	-	2	2	2
Physik	-	2	2	2	2	2
Geschichte	1	2	2	2	2	2 ^a
Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung	-	-	1	1	2	2 ^a
Geographie	2	2	2	1	1	2 ^a
Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales	-	-	2	3	3	-
Sport	3	3	2	2	2	2
Evangelische Religion ^b	2	2	2	2	2	2
Katholische Religion ^b	2	2	2	2	2	2
Ethik ^b	2	2	2	2	2	2
Kunst	2	1	1	1	1	2 ^c
Musik	2	1	1	1	1	2 ^c
Technik/Computer	2	1	-	-	-	-
Informatik	-	-	1	1	1	1
	30	30	29	31	31	28
Förderunterricht ^d	2	2				
Wahlbereich						
2. Fremdsprache (abschlussorientiert)	-	2	3	3	3	3
Angebote zur individuellen Förderung / Komplexe Lernleistung ^e			2	2	2	2

a Wahl von zwei der Fächer Geschichte, Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung, Geographie

b Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Ethik

c Wahlmöglichkeit zwischen Kunst oder Musik

d Die für die Klassenstufen 5 und 6 eingetragenen Stunden können auch in anderen Klassenstufen eingesetzt werden.

e Die Stunden für Angebote zur individuellen Förderung im Wahlbereich können mit höchstens zwei Stunden pro Angebot in allen Klassenstufen und für die komplexe Lernleistung in den Abschlussklassen 9 oder 10 eingesetzt werden.

**Stundentafel für die Oberschule im sorbischen Siedlungsgebiet,
an der Sorbisch als Muttersprache oder Sorbisch als Zweitsprache unterrichtet wird**

Klassenstufe	5	6	7	8	9	10
Pflichtbereich						
Deutsch	5	5	3	3	4	4
Sorbisch	4	3	3	3	3	2
Englisch	5	4	4	4	3	3
Mathematik	4	5	4	4	4	4
Biologie	2	2	1	1	1	2
Chemie	-	-	-	2	2	2
Physik	-	2	2	2	2	2
Geschichte	1	2	2	2	2	2 ^c
Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung	-	-	1	1	2	2 ^c
Geographie	2	2	2	1	1	2 ^c
Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales	-	-	2	2	2	-
Sport	2	2	2	2	2	2
Evangelische Religion ^d	2	1	2	2	2	2
Katholische Religion ^d	2	1	2	2	2	2
Ethik ^d	2	1	2	2	2	2
Kunst	1	1	1	1	1	2 ^e
Musik	1	1	1	1	1	2 ^e
Technik/Computer	2	1	-	-	-	-
Informatik	-	-	1	1	1	1
	31	31	31	32	33	30+1^b
Förderunterricht ^f	2	2				
Wahlbereich						
2. Fremdsprache (abschlussorientiert)	-	2	3	3	2	3
Angebote zur individuellen Förderung / Komplexe Lernleistung ^g			2	2	2	2

- a Die konkrete Stundenverteilung Sorbisch/Deutsch erfolgt in der Verantwortung der Schule nach pädagogischen und personellen Erwägungen. Die angeführte Stundenanzahl in den Fächern Deutsch und Sorbisch ist eine Empfehlung.
- b Auf Antrag kann nach Genehmigung durch die Schulaufsichtsbehörde in der Klassenstufe 10 im muttersprachlichen Unterricht eine Stunde mehr Unterricht erteilt werden.
- c Wahl von zwei der Fächer Geschichte, Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung, Geographie
- d Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Ethik
- e Wahlmöglichkeit zwischen Kunst oder Musik
- f Die für die Klassenstufen 5 und 6 eingetragenen Stunden können auch in anderen Klassenstufen eingesetzt werden.
- g Die Stunden für Angebote zur individuellen Förderung im Wahlbereich können mit höchstens zwei Stunden pro Angebot in allen Klassenstufen und für die komplexe Lernleistung in den Abschlussklassen 9 oder 10 eingesetzt werden.

Stundentafel für die Oberschule mit vertiefter sportlicher Ausbildung

Klassenstufe	5	6	7	8	9	10
Pflichtbereich						
Deutsch	5	5	4	4	4	4
Englisch	5	4	4	4	3	3
Mathematik	4	5	4	4	4	4
Biologie	2	2	1	1	1	2
Chemie	-	-	-	2	2	2
Physik	-	2	2	2	2	2
Geschichte	1	2	2	2	2	2 ^a
Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung	-	-	1	1	2	2
Geographie	2	2	2	1	1	2 ^a
Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales	-	-	2	2	2	-
Sport	2	2	2	2	2	2
Evangelische Religion ^b	2	2	2	2	2	2
Katholische Religion ^b	2	2	2	2	2	2
Ethik ^b	2	2	2	2	2	2
Kunst	1	} +1 ^c	1	1	1	2 ^d
Musik	1		1	1	1	2 ^d
Technik/Computer	1	1	-	-	-	-
Informatik	-	-	1	1	1	1
	27	29	29	30	30	28
Profilsport	4	4	4	4	4	4
Förderunterricht ^e	2	2				

a Wahlmöglichkeit zwischen Geschichte oder Geographie

b Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Ethik

c Die Entscheidung über die Zuordnung der Stunde zu Kunst oder Musik trifft der Schulleiter.

d Wahlmöglichkeit zwischen Kunst oder Musik

e Die für die Klassenstufen 5 und 6 eingetragenen Stunden können auch in anderen Klassenstufen eingesetzt werden.

Studentafel für die Palucca Hochschule für Tanz Dresden, Oberschule

Klassenstufe	5	6	7	8	9	10
Pflichtbereich						
Deutsch	5	5	4	4	4	4
Englisch	5	4	4	4	3	3
2. Fremdsprache	-	2	2	2	-	-
Mathematik	4	5	4	4	4	4
Biologie	2	2	1	1	1	2
Chemie	-	-	-	2	2	2
Physik	-	2	2	2	2	2
Geschichte	1	2	2	2	2	-
Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung	-	-	1	1	2	2
Geographie	2	2	2	1	1	-
Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales	-	-	1	1	1	-
Evangelische Religion ^a	1	1	1	1	1	1
Katholische Religion ^a	1	1	1	1	1	1
Ethik ^a	1	1	1	1	1	1
Kunst	2	1	1	1	1	2
Musik	2	1	2	1	1	2
Informatik	-	-	-	1	1	1
	24^b	27^b	27^b	28^b	26^b	25^b
Förderunterricht ^c	2	2	2	2	2	2
<i>Tanz^b</i>	<i>8</i>	<i>9,75</i>	<i>12,75</i>	<i>12</i>	<i>13</i>	<i>13,75</i>

a Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Ethik

b Ergänzend zur Gesamtstundenzahl wird gemäß § 2 Absatz 4 der Schulordnung Ober- und Abendoberschulen von der Palucca Hochschule für Tanz durch Tanzpädagogen Tanzunterricht erteilt, der den Schulsport ersetzt und in Zeitstunden dargestellt ist.

c Die insgesamt zwölf Stunden können auch anderweitig auf die Klassenstufen 5 bis 10 aufgeteilt werden.

Studentafel für die Oberschule mit dem Angebot des Faches Jüdische Religion

Klassenstufe	5	6	7	8	9	10
Pflichtbereich						
Deutsch	5	5	4	4	4	4
Englisch	5	4	4	4	3	3
Mathematik	4	5	4	4	4	4
Biologie	2	2	1	1	1	2
Chemie	-	-	-	2	2	2
Physik	-	2	2	2	2	2
Geschichte	1	2	2	2	2	2 ^a
Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung	-	-	1	1	2	2 ^a
Geographie	2	2	2	1	1	2 ^a
Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales	-	-	2	3	3	-
Sport	3	3	2	2	2	2
Evangelische Religion ^b	2	2	2	2	2	2
Katholische Religion ^b	2	2	2	2	2	2
Jüdische Religion ^b	2	2	2	2	2	2
Ethik ^b	2	2	2	2	2	2
Kunst	2	1	1	1	1	2 ^c
Musik	2	1	1	1	1	2 ^c
Technik/Computer	2	1	-	-	-	-
Informatik	-	-	1	1	1	1
	30	30	29	31	31	28
Förderunterricht ^d	2	2				
Wahlbereich						
2. Fremdsprache (abschlussorientiert)	-	2	3	3	3	3
Angebote zur individuellen Förderung / Komplexe Lernleistung ^e			2	2	2	2

a Wahl von zwei der Fächer Geschichte, Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung, Geographie

b Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Jüdischer Religion oder Ethik

c Wahlmöglichkeit zwischen Kunst oder Musik

d Die für die Klassenstufen 5 und 6 eingetragenen Stunden können auch in anderen Klassenstufen eingesetzt werden.

e Die Stunden für Angebote zur individuellen Förderung im Wahlbereich können mit höchstens zwei Stunden pro Angebot in allen Klassenstufen und für die komplexe Lernleistung in den Abschlussklassen 9 oder 10 eingesetzt werden.

Stundentafel für das Gymnasium Sekundarstufe I

Klassenstufe	5	6	7	8	9	10
Pflichtbereich						
Deutsch	5	4	4	4	4	4
Englisch	5 ^a	4	4	3	3	3
2. Fremdsprache	- ^a	3	4	3	3	3
Mathematik	4	4	4	4	4	4
Biologie	2	2	1	1	2	2
Chemie	-	-	1	2	2	2
Physik	-	2	2	2	2	2
Geschichte	1	2	2	2	2	2
Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung/Wirtschaft	-	-	1	1	2	2
Geographie	2	2	2	1	1	2
Sport	3	3	2	2	2	2
Evangelische Religion ^b	2	2	2	2	2	2
Katholische Religion ^b	2	2	2	2	2	2
Ethik ^b	2	2	2	2	2	2
Kunst	2	1	1	1	1	1
Musik	2	1	1	1	1	1
Technik/Computer	1	1	-	-	-	-
Informatik	-	-	1	1	1	1
Wahlpflichtbereich						
schulspezifisches Profil	-	-	-	2	2	2
3. Fremdsprache ^c	-	-	-	3	3	3
	29	31	32	32 + 1^d	34 + 1^d	35 + 1^d
Individuelle Förderung ^e				5		
Selbstorganisiertes Lernen ^f					2	

^a Bei Angebot zweier Fremdsprachen ab Klassenstufe 5 werden Englisch mit drei Wochenstunden und die weitere Fremdsprache mit vier Wochenstunden unterrichtet. Für die weitere Fremdsprache sind zwei der fünf Stunden des Unterrichts zur individuellen Förderung zu verwenden. Die Verpflichtung aus Fußnote e Satz 2 entfällt.

^b Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Ethik

^c Bei Belegung einer 3. Fremdsprache ab Klassenstufe 8 tritt diese an die Stelle des Unterrichts im schulspezifischen Profil.

^d Bei Belegung einer 3. Fremdsprache anstelle des Unterrichts im schulspezifischen Profil.

^e Die fünf Stunden des Unterrichts zur individuellen Förderung sind auf die Klassenstufen 5 bis 10 zu verteilen. Mindestens eine Stunde ist einem konkreten Fach zuzuordnen.

^f Die Stunden für selbstorganisiertes Lernen sind auf die Klassenstufen 8 bis 10 zu verteilen. Sie sind von den Schülern als individuelle Lernzeit zur Anfertigung von Facharbeiten, Komplexen Leistungen oder zum Erlernen von Lern- und Arbeitsmethoden zu nutzen.

Stundentafel für Klassen mit vertiefter Ausbildung Sekundarstufe I

Der vertieften Ausbildung in den Klassenstufen 5-10 liegt die Stundentafel des Gymnasiums – Sekundarstufe I mit folgenden Maßgaben zugrunde:

I. Vertiefte Ausbildung in den Klassenstufen 5-7

1. Hierfür sollen vorrangig die Stunden des Unterrichts zur individuellen Förderung (Klassenstufe 5: zwei der fünf Stunden; Klassenstufe 6: eine der fünf Stunden) genutzt werden.
2. Darüber hinaus erfolgt die vertiefte Ausbildung im Vertiefungsbereich, der pro Klassenstufe maximal drei Wochenstunden, die Bestandteil der Stundentafel sind, umfassen kann. Dafür kann die Schule in den Klassen des Bildungsganges der vertieften Ausbildung den Unterricht pro Klassenstufe in maximal drei Fächern kürzen.
3. Der Unterricht einzelner Fächer kann einmal für die Dauer eines Schuljahres um eine Wochenstunde gekürzt werden. Die Fächer Evangelische und Katholische Religion und Ethik sowie einstündige Fächer sind von dieser Regelung ausgenommen.

II. Vertiefte Ausbildung in den Klassenstufen 8-10

Die vertiefte Ausbildung erfolgt im Vertiefungsbereich, der an die Stelle des Unterrichts im schulspezifischen Profil tritt. Darüber hinaus kann der Vertiefungsbereich durch Stundenreduktionen in bisher noch nicht gekürzten Fächern des Unterrichts im Sinne von Ziffer I Nummer 3 um maximal zwei Stunden pro Klassenstufe erweitert werden.

Klassenstufe	5	6	7	8	9	10
Pflichtbereich						
Deutsch	5	4	4	4	4	4
Englisch	5 ^a	4	4	3	3	3
2. Fremdsprache	- ^a	3	4	3	3	3
Mathematik	4	4	4	4	4	4
Biologie	2	2	1	1	2	2
Chemie	-	-	1	2	2	2
Physik	-	2	2	2	2	2
Geschichte	1	2	2	2	2	2
Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung/Wirtschaft	-	-	1	1	2	2
Geographie	2	2	2	1	1	2
Sport	3	3	2	2	2	2
Evangelische Religion ^b	2	2	2	2	2	2
Katholische Religion ^b	2	2	2	2	2	2
Ethik ^b	2	2	2	2	2	2
Kunst	2	1	1	1	1	1
Musik	2	1	1	1	1	1
Technik/Computer	1	1	-	-	-	-
Informatik	-	-	1	1	1 ^c	1 ^c
Wahlpflichtbereich						
schulspezifisches Profil	-	-	-	2	2	2
3. Fremdsprache ^d	-	-	-	3	3	3
	29	31	32	32 + 1^e	34 + 1^e	35 + 1^e
Individuelle Förderung ^f	5					
Selbstorganisiertes Lernen ^g	2					

^a Bei Angebot zweier Fremdsprachen ab Klassenstufe 5 werden Englisch mit drei Wochenstunden und die weitere Fremdsprache mit vier Wochenstunden unterrichtet. Für die weitere Fremdsprache sind zwei der fünf Stunden des Unterrichts zur individuellen Förderung zu verwenden. Die Verpflichtung aus Fußnote f Satz 2 entfällt.

^b Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Ethik

^c Für die vertiefte musische und die vertiefte sportliche Ausbildung ist die Belegung von Informatik fakultativ.

^d Bei Belegung einer 3. Fremdsprache ab Klassenstufe 8 tritt diese an die Stelle des Unterrichts im schulspezifischen Profil.

^e Bei Belegung einer 3. Fremdsprache anstelle des Unterrichts im schulspezifischen Profil.

^f Die fünf Stunden des Unterrichts zur individuellen Förderung sind auf die Klassenstufen 5 bis 10 zu verteilen. Mindestens eine Stunde ist einem konkreten Fach zuzuordnen.

^g Die Stunden für selbstorganisiertes Lernen sind auf die Klassenstufen 8 bis 10 zu verteilen. Sie sind von den Schülern als individuelle Lernzeit zur Anfertigung von Facharbeiten, Komplexen Leistungen oder zum Erlernen von Lern- und Arbeitsmethoden zu nutzen.

Studentafel für das Sorbische Gymnasium
Sekundarstufe I

Klassenstufe	5	6	7	8	9	10
Pflichtbereich						
Deutsch	5	4	4	4	4	4
	}9 ^a		}7 ^a		}6 ^a	
Sorbisch	4	3	3	3	3	2
Englisch	4	4	4	3	3	3
2. Fremdsprache	-	3	3	3	3	3
Mathematik	4	4	4	4	4	4
Biologie	2	2	1	1	2	2
Chemie	-	-	1	2	2	2
Physik	-	2	2	2	2	2
Geschichte	1	2	2	2	2	2
Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung/Wirtschaft	-	-	1	1	1	2
Geographie	2	1	2	1	1	2
Sport	2	2	2	2	2	2
Evangelische Religion ^b	2	1	2	2	2	1
Katholische Religion ^b	2	1	2	2	2	1
Ethik ^b	2	1	2	2	2	1
Kunst	1	1	1	1	1	1
Musik	1	1	1	1	1	1
Technik/Computer	1	1	-	-	-	-
Informatik	-	-	1	1	1	1
Wahlpflichtbereich						
schulspezifisches Profil	-	-	-	1	1	1
3. Fremdsprache ^c	-	-	-	3	3	3
	29	31	34	34 + 2^d	35 + 2^d	34 + 2^d
Individuelle Förderung ^e				3		
Selbstorganisiertes Lernen ^f						2

^a Die konkrete Stundenverteilung in den Fächern Deutsch und Sorbisch erfolgt in der Verantwortung der Schule nach pädagogischen und personellen Erwägungen.

^b Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Ethik

^c Bei Belegung einer 3. Fremdsprache tritt diese an die Stelle des Unterrichts im schulspezifischen Profil.

^d Bei Belegung einer 3. Fremdsprache anstelle des Unterrichts im schulspezifischen Profil.

^e Die Stunden des Unterrichts zur individuellen Förderung sind auf die Klassenstufen 5 bis 10 zu verteilen.

^f Die Stunden für selbstorganisiertes Lernen sind auf die Klassenstufen 8 bis 10 zu verteilen. Sie sind von den Schülern als individuelle Lernzeit zur Anfertigung von Facharbeiten, Komplexen Leistungen oder zum Erlernen von Lern- und Arbeitsmethoden zu nutzen.

Studenten-tafel für das Gymnasium mit dem Angebot des Faches Jüdische Religion Sekundarstufe I

Klassenstufe	5	6	7	8	9	10
Pflichtbereich						
Deutsch	5	4	4	4	4	4
Englisch	5 ^a	4	4	3	3	3
2. Fremdsprache	- ^a	3	4	3	3	3
Mathematik	4	4	4	4	4	4
Biologie	2	2	1	1	2	2
Chemie	-	-	1	2	2	2
Physik	-	2	2	2	2	2
Geschichte	1	2	2	2	2	2
Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung/Wirtschaft	-	-	1	1	2	2
Geographie	2	2	2	1	1	2
Sport	3	3	2	2	2	2
Evangelische Religion ^b	2	2	2	2	2	2
Katholische Religion ^b	2	2	2	2	2	2
Jüdische Religion ^b	2	2	2	2	2	2
Ethik ^b	2	2	2	2	2	2
Kunst	2	1	1	1	1	1
Musik	2	1	1	1	1	1
Technik/Computer	1	1	-	-	-	-
Informatik	-	-	1	1	1	1
Wahlpflichtbereich						
schulspezifisches Profil	-	-	-	2	2	2
3. Fremdsprache ^c	-	-	-	3	3	3
	29	31	32	32 + 1^d	34 + 1^d	35 + 1^d
Individuelle Förderung ^e				5		
Selbstorganisiertes Lernen ^f					2	

^a Bei Angebot zweier Fremdsprachen ab Klassenstufe 5 werden Englisch mit drei Wochenstunden und die weitere Fremdsprache mit vier Wochenstunden unterrichtet. Für die weitere Fremdsprache sind zwei der fünf Stunden des Unterrichts zur individuellen Förderung zu verwenden. Die Verpflichtung aus Fußnote e Satz 2 entfällt.

^b Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Jüdischer Religion oder Ethik

^c Bei Belegung einer 3. Fremdsprache ab Klassenstufe 8 tritt diese an die Stelle des Unterrichts im schulspezifischen Profil.

^d Bei Belegung einer 3. Fremdsprache anstelle des Unterrichts im schulspezifischen Profil.

^e Die fünf Stunden des Unterrichts zur individuellen Förderung sind auf die Klassenstufen 5 bis 10 zu verteilen. Mindestens eine Stunde ist einem konkreten Fach zuzuordnen.

^f Die Stunden für selbstorganisiertes Lernen sind auf die Klassenstufen 8 bis 10 zu verteilen. Sie sind von den Schülern als individuelle Lernzeit zur Anfertigung von Facharbeiten, Komplexen Leistungen oder zum Erlernen von Lern- und Arbeitsmethoden zu nutzen.

Anlage 5
(zu Ziffer VII)

Studentafel für die Abendoberschule

Klassenstufe	Vorkurs	9 ^a	10
Deutsch	5	4	4
Englisch	5	4	4
Mathematik	5	4	4
Biologie	1	1 ^b	2 ^b
Chemie	1	2 ^b	1 ^b
Physik	1	2	2
Geschichte	1	1	1
Geographie	1	1	1
Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung	-	1	1
Evangelische Religion ^d	-	1	1
Katholische Religion ^d	-	1	1
Ethik ^d	-	1	1
Summe	20	21	21

^a Für den Hauptschulabschluss gilt die Studentafel der Klassenstufe 9.

^b Beim Realschulabschluss kann die Stundenverteilung Biologie/Chemie zwischen den Klassenstufen 9 und 10 umgestellt werden.

^c Die angegebenen Wochenstundenzahlen dienen der Orientierung. Der Schulleiter entscheidet über die inhaltliche Ausgestaltung.

^d Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Ethik

Studentafel für das Abendgymnasium Vorkurs und Einführungsphase

Klassenstufe	Vorkurs	Einführungsphase
Pflichtbereich		
Deutsch	4	4
1. Fremdsprache	4	4
2. Fremdsprache	-	4 ^a
Mathematik	4	4
Biologie	1	1
Chemie	2	2
Physik	2	2
Geschichte	2	2
Geographie	1	1
Evangelische Religion ^b	1	1
Katholische Religion ^b	1	1
Ethik ^b	1	1
	21	25
Wahlbereich^c		
Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung/Wirtschaft	2	2
Kunst ^d	2	2
Musik ^d	2	2
Informatik	2	2

^a Die Belegung einer zweiten Fremdsprache kann für Schüler gemäß § 14a Absatz 2 der Abendgymnasien- und Kollegverordnung entfallen.

^b Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Ethik

^c Die Schüler können gemäß § 14a Absatz 4 der Abendgymnasien- und Kollegverordnung aus den Fächern Kunst oder Musik, Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung/Wirtschaft und Informatik auf der Grundlage des Angebots der Schule bis zu zwei Fächer wählen.

^d Wahlmöglichkeit zwischen Kunst oder Musik

Stundentafel für das Kolleg Vorkurs und Einführungsphase

Klassenstufe	Vorkurs	Einführungsphase
Pflichtbereich		
Deutsch	5	5
1. Fremdsprache	5	5
2. Fremdsprache ^a	.. ^a	4 ^b
Mathematik	5	5
Biologie	2	2
Chemie	2	2
Physik	3	3
Geschichte	2	2
Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung/Wirtschaft	2	2
Geographie	2	2
Evangelische Religion ^c	2	2
Katholische Religion ^c	2	2
Ethik ^c	2	2
	30 + 6^a	34
Wahlpflichtbereich^d		
Sport	2	2
Kunst ^e	2	2
Musik ^e	2	2
Informatik	2	2

^a Falls die zweite Fremdsprache am Kolleg neu aufgenommen wird, wird der Unterricht mit 6 Wochenstunden erteilt.

^b Die Belegung einer zweiten Fremdsprache kann für Schüler gemäß § 14a Absatz 2 der Abendgymnasien- und Kollegverordnung entfallen.

^c Wahlmöglichkeit zwischen Evangelischer Religion oder Katholischer Religion oder Ethik

^d Die Schüler wählen mindestens ein Fach aus den Fächern Kunst oder Musik, Sport und Informatik.

^e Wahlmöglichkeit zwischen Kunst oder Musik

Abkürzungen der Fächer, Lernbereiche an der Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung und der sonstigen in den Stundentafeln verwendeten Begriffe (Grundschule, Oberschule, Förderschule, Gymnasium und Schulen des zweiten Bildungsweges)

Fach, Lernbereich oder Begriff	Einheitliche Abkürzungen für alle Schularten
1. Fremdsprache	1. FS
2. Fremdsprache	2. FS
2. Fremdsprache (abschlussorientiert)	2. FS (abschl.)
3. Fremdsprache	3. FS
Anfangsunterricht	AU
Angebote zur individuellen Förderung	indFö
Angebote zur individuellen Förderung/Komplexe Lernleistung	AiFKL
Angebote zur individuellen sonderpädagogischen Förderung	AisF
Arbeit und Beruf	AuB
Arbeitslehre	AL
Begleitung der inklusiven Unterrichtung	BiU
Beratung	Brg
Berufsorientierung	BO
Biologie	BIO
Blindenkurzschrift	BK
Chemie	CH
Chinesisch	CHI
Dehnungsjahr	DJ
Deutsch	DE
Deutsch als Zweitsprache	DaZ
Deutsch Sachunterricht	DE-SU
Deutsch-Heimatkunde/Sachunterricht	DE-HKS
Diagnostik im Verfahren zur Feststellung von sonderpädagogischem Förderbedarf	DVzF
Englisch	EN
Ethik	ETH
Evangelische Religion	RE/e
Förderunterricht	FÖ
Französisch	FR
Französisch zum gleichzeitigen Erwerb des Abiturs und des französischen Baccalauréat	FR-AbiBac
Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung	GK
Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung/Wirtschaft	G/R/W
Geographie	GEO
Geographie zum gleichzeitigen Erwerb des Abiturs und des französischen Baccalauréat	Geo-AbiBac
Geschichte	GE

Fach, Lernbereich oder Begriff	Einheitliche Abkürzungen für alle Schularten
Geschichte bikulturell-bilingual zum gleichzeitigen Erwerb des Abiturs und des französischen Baccalauréat	GE-biku-AbiBac
Griechisch	GR
Hauswirtschaft	HW
Hebräisch	HE
Herkunftssprache	HU
Informatik	INF
Intensives Sprachenlernen	ISL
Französisch	ISL/FR
Polnisch	ISL/POL
Tschechisch	ISL/TSC
Sorbisch als Fremdsprache	ISL/SOR
Italienisch	ITA
Jüdische Religion	RE/j
Katholische Religion	RE/k
Kunst	KU
Kunst/Modellieren	Ku/M
Kurs Gebärde	KURSG
Latein	LA
Maschineschreiben	MAS
Mathematik	MA
Musik	MU
Orientierung/Mobilität	O/M
Persönlichkeit und soziale Beziehungen	PSB
Physik	PH
Polnisch	POL
Profilunterricht	P
Profilsport	PS
Rhythmisch-musikalische Erziehung	Rhy
Russisch	RU
Sachunterricht	SU
Selbstständige Lebensführung	SLF
Sorbisch	SOR
Spanisch	SPA
Spezifisch muttersprachlicher Unterricht	SMU
Sport	SPO
Technik/Computer	TC
Tschechisch	TSC
Wahlpflichtkurs	WPK
Wahlpflichtunterricht	WPU
Wahrnehmung, Denken, Bewegung und Kommunikation	WDBK
Werken	WE
Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales	WTH
Zertifikatskurs (Englisch) Anfänger	ZENA
Zertifikatskurs (Englisch) Fortgeschrittene	ZENF

Fach, Lernbereich oder Begriff	Einheitliche Abkürzungen für alle Schularten
Zertifikatskurs (Französisch) Anfänger	ZFRA
Zertifikatskurs (Französisch) Fortgeschrittene	ZFRF
Zertifikatskurs (Russisch) Anfänger	ZRUA
Zertifikatskurs (Russisch) Fortgeschrittene	ZRUF
Zertifikatskurs (Spanisch) Anfänger	ZSPAA
Zertifikatskurs (Spanisch) Fortgeschrittene	ZSPAF